



**Herzliche willkommen zum
Gottesdienst**

**Alttäufergemeinde Emmental
(Mennoniten)**

Kehrstrasse 12, 3550 Langnau

Sonntag, 3. April 2016

**Gesunde Gemeinde: Gott hören
Lukas 8,4-15**

Philipp P. Schmuki

Wie kann ich Gott hören?

Lukas 8,4-15

“Jesus schloss mit dem Ausruf: `Wer Ohren hat und hören kann, der höre!`”

Lukas 8,8 (NGÜ)

- der Bauer: Gott
- die Saat: Sein Wort
- der Boden: ich – mein Herz

Wie kann ich Gott reden hören?

1 KULTIVIERE EIN OFFENES HERZ

“Beim Ausstreuen ...fiel einiges auf den Weg, wo es zertreten und von den Vögeln aufgepickt wurde.” (Vers 5)

*“Bei einigen, die es **hören**, ist es wie mit der Saat, die auf den Weg fällt. Der Teufel kommt und nimmt das Wort wieder aus ihrem Herzen weg, so dass sie nicht glauben und daher auch nicht gerettet werden.” (Vers 12)*

Der verhärtete Weg --

3 Gründe:

1.1 **Angst und Bangen – was könnte Gott sagen.**

1.2 **Stolz – ich brauche Gott nicht.**

1.3 **Verbitterung -- das Leben ist hart, wir alle haben Schmerzen.**

“Deshalb trennt euch ganz entschieden von allem Gemeinen und Bösen. Nehmt vielmehr bereitwillig Gottes Wort an, das er wie ein Samenkorn in euch gelegt hat. Es hat die Kraft, euch zu retten.” Jakobus 1,21 (HFA)

2 RESERVIERE ZEIT UM ZU HÖREN

“Einiges fiel auf felsigen Boden. Die Saat ging zwar auf, verdorrte aber bald, weil die nötige Feuchtigkeit fehlte.” (Vers 6)

*“Bei anderen ist es wie mit der Saat, die auf felsigen Boden fällt. Wenn sie das Wort **hören**, nehmen sie es mit Freuden auf. Aber sie sind wie Pflanzen ohne Wurzeln; zunächst glauben sie, doch wenn eine Zeit der Prüfung kommt, wenden sie sich*

wieder ab." (Vers 13)

wenig Erde
täglichen Kontakt

3 BESEITIGE ABLENKUNGEN

"Einiges fiel mitten ins Dornengestrüpp. Die Dornenbüsche wuchsen mit der Saat in die Höhe und erstickten sie." (Vers 7)

*"Wieder bei anderen ist es wie mit der Saat, die ins Dornengestrüpp fällt. Sie **hören** das Wort, doch im Lauf der Zeit wird es von den Sorgen, dem Reichtum und den Freuden, die das Leben bietet, verdrängt, so dass keine Frucht reifen kann." (Vers 14)*

"Dagegen bringt der Heilige Geist in unserem Leben nur Gutes hervor: Liebe und Freude, Frieden und Geduld, Freundlichkeit, Güte und Treue, Besonnenheit und Selbstbeherrschung." Galater 5,22 (HFA)

Drei Arten von Dornengestrüpp:

3.1 **die Sorgen des Lebens**

3.2 **die Reichtümer des Lebens**

3.3 **die Freuden des Lebens**

4 KOOPERIERE MIT WAS GOTT SAGT

"Einiges fiel auf guten Boden, ging auf und brachte hundertfache Frucht." (Vers 8)

*"Bei anderen jedoch ist es wie mit der Saat, die auf guten Boden fällt. Mit aufrichtigem und bereitwilligen Herzen **hören** sie das Wort; sie halten daran fest, lassen sich nicht entmutigen und bringen Frucht." (Vers 15)*

*"Nun genügt es aber nicht, sein Wort nur anzuhören; **ihr müsst auch danach handeln**. Alles andere ist Selbstbetrug!" Jakobus 1,22 (HFA)*

Gott redet -- HANDLE entsprechend!

Kommende Termine:

Sonntag, 3. April 2016,	13.30 Uhr Gottesdienst Gohl Schulhaus
Dienstag, 5. April,	Ältestenratsitzung
Mittwoch, 6. April,	06.00 Uhr Morgengebet , im Saal, Kehr 09.30 Uhr Spatzenäsch
Freitag, 8. April,	19.15 Uhr TC
Samstag, 9. April,	20.00 Uhr JG
Sonntag, 10. April 2016,	09.30 Uhr Gottesdienst im Kehr zum Thema: Gesunde Gemeinde: zielorientiert

Für das Kleingruppengespräch:

- Erzähle wie Gott in der Vergangenheit mit dir geredet hat?
 - Wie hast du IHN gehört?
 - Wie hast du reagiert?
 - Was war die Konsequenz?
- Was hindert dich Gott zu hören?
- Wie kultivierst du das Hören auf Gott?
 - An einem bestimmten Ort? Stuhl, Gebäude, Arbeitsplatz ...
 - In bestimmten Situationen? Ruhe, Stress, wenn mit Freunden zusammen, wenn alleine, im Schlaf, Tagträumen, lesen der Bibel, ...
- Hören und Handeln gehen Hand in Hand. Könnte es sein, dass ich Gottes Stimme nicht höre, weil ich nicht danach handle und lebe?
- Hören ohne Gehorsam führt zu Schweigen.
 - Warum habe ich nicht den Mut Gottes Stimme zu gehorchen?
- Bete, dass Gott wieder neu zu dir redet, dir den Mut gibt gehorsam zu sein.